Presseinformation

2. Juli 2004

„Die Römer in Niederösterreich“

24. Symposion des NÖ Instituts für Landeskunde

Mit Unterstützung der Stadt Tulln veranstaltet das NÖ Institut für Landeskunde von Montag, 5., bis Donnerstag, 8. Juli, im Tullner Minoritenkloster sein nunmehr 24. Symposion, das sich heuer dem Thema „Die Römer in Niederösterreich“ widmet. Das Symposion will in fächerübergreifender Diskussion einen Überblick über den aktuellen Forschungsstand zum römischen Niederösterreich bieten, wobei sowohl etablierte akademische Forscher als auch junge Wissenschafter zu Wort kommen. Das Spektrum der Referate bleibt dabei thematisch nicht auf Niederösterreich beschränkt, sondern wird durch Vortragende aus der Slowakei und aus Ungarn ergänzt. Insgesamt werden 15 Referenten zu Wort kommen, darunter sechs Universitätsprofessoren.

Die Eröffnung findet am 5. Juli um 10 Uhr im Festsaal des Minoritenklosters statt, den Eröffnungsvortrag hält Univ.Prof. Dr. Gerhard Dobesch. Am Abend des Eröffnungstags gibt Tulns Bürgermeister Willi Stift als Gastgeber des Symposions um 19 Uhr einen Empfang für die Teilnehmer. Am Montag und Dienstag finden zudem Spezialführungen durch das historische bzw. römische Tulln statt. Eine Exkursion zu römischen Relikten im Zentralraum Niederösterreichs - St. Pölten, Traismauer und Zeiselmauer - sowie zu einer der aktuellen Grabungen im Tullner Feld schließt das Symposion am 8. Juli ab.

Nähere Informationen beim NÖ Institut für Landeskunde unter der Telefonnummer 02742/9005-16255, per e-mail unter post.k2institut@noel.gv.at bzw. unter www.noe.gv.at/service/k/k2/veranstaltungen.htm.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at